

## April 2022

Liebe Museumsfreund:innen,

wir freuen uns, Ihnen erstmals in diesem Jahr wieder **öffentliche Führungen** anbieten zu können.

Am **5. April** wird Elise Tacconi-Garman das Thema „Panzer, Toga, Stola: Die römische Kleidung als Bedeutungsträger“ vorstellen. Dabei geht es nicht nur um prächtige Kleidungsstücke und wie man diese trug, sondern auch um den Stellenwert von Kleidung, ganz nach dem Motto: Kleider machen Leute!

Am **26. April** präsentiert Daniel Wunderlich Abgüsse, die Sie in die mystische Welt des Weingottes entführen: Die Führung „Wilder Rausch – das Dionysische in der antiken Kunst“ taucht in die Bilder des Weingottes und seines Gefolges ein und zeigt, dass den Gott viel mehr als nur Weingenuss oder maßloser Alkoholkonsum ausmachen.

Die Führungen finden jeweils dienstags um 19 Uhr statt. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Nach zweijähriger Pause kommt endlich auch wieder **„Latein zum Anfassen – ein GAVDIVM für Kinder und Eltern“** ins Museum für Abgüsse. Die beliebte Informationsveranstaltung über die römische Antike und die lateinische Sprache findet am Donnerstag, 7. April ab 16:00 Uhr als Präsenzveranstaltung und im Online-Stream statt. Der Arbeitskreis Humanistisches Gymnasium lädt ein, sich wie eine Römerin oder ein Römer zu kleiden, einen römischen Legionär in voller Rüstung zu bestaunen oder römische Spiele auszuprobieren. Informationen zur Anmeldung und zum Stream finden Sie [hier](#).



Anfang des Jahres haben wir an dieser Stelle bereits unsere nächste Sonderausstellung angekündigt, die am 17. Mai eröffnet wird: **„Das antike Olympia in München. 1972-2022“** handelt sowohl von Olympia und Sport in der Antike als auch davon, wie diese Themen 1972 in das Kulturprogramm der Olympischen Spiele integriert wurden. Für die Ausstellung bauen wir ein neues Modell der Westfront des Zeustempels von Olympia im Maßstab 1:20. Da wir im Museum für Abgüsse zwar über die Figuren des Westgiebels verfügen, diese aber seit 2018 als Dauerleihgabe im Wilhelmsgymnasium stehen, sind sie in der neuen Sonderausstellung durch 3D-Drucke vertreten. Diese Drucke stehen im Moment in einem provisorischen Giebelfeld, um die optimale Größe und Aufstellung für das Modell zu testen.

Mit dem nächsten Thema wollen wir ebenfalls einen Blick hinter die Kulissen werfen: Im Rahmen des Projekts **„All inclusive“**, für das wir mit dem Museumspädagogischen Zentrum (MPZ) im Rahmen von *kultur.digital.vermittlung* gefördert werden, arbeiten wir eng mit dem Gehörlosenverband München und Umland (GMU), insbesondere mit Helen Wollstein-Gouba, zusammen. Eine gemeinsame Idee für gehörlose Menschen setzen wir gerade um: Unseren Comic "Lisa und Linus und das Geheimnis der Gipsfiguren" wird es demnächst in Gebärdensprache geben! Die erfahrene **Museum Signer** Martina Odorfer hat den Comic übersetzt, fehlende Gebärden recherchiert und mit uns bereits alle Sequenzen aufgenommen. Wir freuen uns schon auf das fertige Video und noch viele weitere gemeinsame Projekte!



Bitte beachten Sie für Führungen und Veranstaltungen wie immer: Da wir im Moment noch nicht absehen können, welche Maßnahmen zur Eindämmung der Corona-Pandemie in den nächsten Wochen gelten werden, informieren Sie sich über Neuerungen bitte auf [unserer Webseite](#).

Herzliche Grüße und bis bald  
Ihr Museumsteam



[www.abgussmuseum.de](http://www.abgussmuseum.de)

Sie können den Newsletter jederzeit [abbestellen](#)  
oder Ihre Kontaktdaten ändern.

Museum für Abgüsse Klassischer Bildwerke München  
Haus der Kulturinstitute, Katharina-von-Bora-Straße 10, 80333 München  
E-Mail: [mfa@lrz.uni-muenchen.de](mailto:mfa@lrz.uni-muenchen.de)

